## Werterahmen für das Buchprojekt „Agile Verwaltung 2035“ (Arbeitstitel)

Auf der Grundlage dieses Werterahmens entscheiden wir, ob Themen bzw. Buchbeiträge ins Product Backlog aufgenommen werden oder nicht.

Wir halten

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 01 | den Aufbau komplexer, durchaus widersprüchlicher Strukturen und Beziehungen zwischen den gesellschaftlichen Akteuren | für eher geeignet, gesellschaftliche Stabilität im Sinne einer Machtbalance zu befördern, | als die Einhegung unterschiedlicher Interessen und Lebenslagen in feste Regelwerke. |
| 02 | die aktive Einbeziehung aller Einwohner:innen in all ihrer Diversität | für wichtiger | als das Streben nach formalisierter Integration. |
| 03 | gemeinsames, schrittweises Entwickeln von Lösungen, auch um den Preis möglicher Fehler, | für wichtiger | als den Anspruch auf Perfektion. |
| 04 | die Bürger:innen eher für einen Teil von gemeinsam entwickelten nachhaltigen Lösungen |  | als dass sie Teil eines zu beseitigenden Problems sind. |
| 05 | das Bild von Bürger:innen, die auch in schwierigen Situationen und Lebenslagen Anspruch auf tätige aufsuchende Unterstützung haben, | für humaner | als das Bild der Bürger:innen als "Kund:innen". |
| 06 | die Beteiligung von Bürger:innen bei der Bescheidung ihrer Anträge | für wichtiger | als die schnelle, weil hochstandardisierte und halbautomatisierte Formulierung von Bescheiden. |
| 07 | die Bereitstellung einer modernen digitalen Verkehrs-Infrastruktur (Netze, Clouds, Suchmaschinen, Märkte) | eher für eine Aufgabe des Staates | als die Bereitstellung von Leistungen, deren Erzeugung den Gesetzmäßigkeiten des Marktes unterworfen wird. |
| 08 | die (ernst gemeinte) Mitwirkung aller Beschäftigen | für wichtiger | als die Aufrechterhaltung hierarchischer Strukturen. |
| 09 | das Arbeiten in selbstorganisierten Teams | für motivierender und menschenwürdiger | als die Vorstellung des isoliert agierenden und völlig selbstverantwortlichen Einzelnen. |
| 10 | das Grundverständnis für die Vereinbarkeit gegensätzlicher Sichten und Standpunkte | für produktiver | als eine Auffassung, dass von zwei Standpunkten immer nur einer der richtige sein kann und das Ringen um die Wahrheit ein Nullsummenspiel mit Gewinnenden und Verlierenden ist. |